

Auslober:

Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern GmbH
Hellmut-Hartert-Straße 1
67655 Kaiserslautern

Verhandlungsverfahren nach VOB/A EU
Neubau Gesundheitscampus
Medical School Semmelweis Kaiserslautern und WKK Ausbildungscampus

FUNKTIONALE LEISTUNGSBESCHREIBUNG

ANLAGE 12

AUSBAU- STANDARD

Ausbaustandard Gesundheitscampus:

Die Leistungspflicht des Auftragnehmers (AN) umfasst sämtliche Leistungen, die erforderlich sind, um das geschuldete Bauwerk schlüsselfertig und funktionsfähig herzustellen. Dies gilt auch dann, wenn einzelne Leistungen in diesem Leistungsverzeichnis nicht erwähnt oder nur lückenhaft beschrieben, aber zur schlüsselfertigen Errichtung erforderlich sind.

Geschuldet sind insbesondere alle hierfür erforderlichen Planungsleistungen sowie alle Abstimmungen, Anträge und Verfahren mit Behörden und sonstigen Stellen zur Erlangung und Erfüllung der notwendigen Genehmigungen, soweit diese nicht ausdrücklich dem AG zugewiesen sind.

Die nachfolgend genannten Ausbaustandards stellen die Mindestanforderungen für die Qualität der Ausbaugewerke, sowie für die Technische Gebäudeinfrastruktur dar und sind als Angebotsbestandteil entsprechend zu kalkulieren und baulich umzusetzen. Der Auftragnehmer schuldet dabei eine betriebsbereite Erstellung sowie eine funktionsbereite Gebäudetechnik. Die gewählten Standards und technischen Ausführungen sind bei Abgabe des Angebots in einem Raumbuch zu erläutern.

In jedem Fall, auch wenn keine Vorgaben gemacht werden, gelten mindestens die Anforderungen der zum Zeitpunkt der Einreichung des Bauantrags gültigen behördlichen und gesetzlichen Vorschriften und Verordnungen, Richtlinien, Genehmigungen und Auflagen. Als Kenngröße für die den Qualitätsleitlinien zu Grunde liegenden Standards wurden Baukosten der Kostengruppen KG 300 und KG 400 in Höhe von 3.800.- €/m² NF angesetzt.

Das hier vorliegende Dokument beinhaltet z. T. Verweise auf die Funktionale Leistungsbeschreibung und auf weitere Anlagen. Die dort enthaltenen Konkretisierungen sind bei der Kalkulation und Realisierung umzusetzen. Die Beschreibung enthält keine lose Möblierung, da diese nicht Bestandteil des hier bekanntgemachten Verfahrens ist. Hingegen sind fest einzubauende Möblierungen – wie beispielsweise Teeküchen (inkl. Einbauschränke und Geräte), oder die Ausstattung des Großen Hörsaals Küche / Catering EG Bestandteile des abzugebenden Angebots.

Gemäß der Zuordnung im Raum- und Funktionsprogramm gliedern sich die Ausbaustandards in verschiedene Klassen:

- Ausbaustandard 1.1 Eingangsbereich / Foyer
- Ausbaustandard 1.2 Flure
- Ausbaustandard 1.3 Treppenhäuser
- Ausbaustandard 1.4 EDV-Technik, Serverräume, Technikräume
- Ausbaustandard 1.5 Kopier- und Aktenräume, Stuhl- und Medienlager
- Ausbaustandard 1.6 Putzmittelräume
- Ausbaustandard 1.7 WC und Sanitärbereiche
- Ausbaustandard 1.8 Büroräume
- Ausbaustandard 1.9 Besprechungsräume
- Ausbaustandard 1.10 Aufenthaltsbereiche
- Ausbaustandard 1.11 Lehr-/Seminarräume, Skills Labs
- Ausbaustandard 1.12 Hörsäle, Großer Hörsaal / Tagungszentrum
- Ausbaustandard 1.13 Bistro / Gastronomie – Gastraum
- Ausbaustandard 1.14 Bistro / Gastronomie – Küchenbereiche

Ausbaustandard 1.1 Eingangsbereich / Foyer:

Fußboden:

- Estrich auf Wärmedämm/Trittschallschutz
- Bodenbelag aus Werkstein (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Sauberlaufzone im Windfang (Wandabstand umlaufend ca. 25 cm)
- Hochwertige und repräsentative Ausführung

Sockel:

- Aus Bodenmaterial, h ca. 8 cm

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN, geeignet zur Aufnahme von (Lüftungs-/Kälte-) Technik im abgehängten Bereich

Vorgaben Akustik:

- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,8-1,0 s durch den Einsatz von Akustikelementen (Segel, Absorber), Akustikputz etc.

Brandschutzdecke:

- Wo technisch und aus Brandschutzgründen erforderlich, als F-30 Decke, abklappbar, mit geschlossenem Randfries

Revisionsöffnungen:

- Nach Erfordernis

Wand:

- Stahlbeton (in Sichtbetonqualität)
- GK-Wände, in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf

Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 ($R'_{w} \geq 42$ dB)

Türen:

- Holz-Alu-Rahmentüren, (verglast), (Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Windfang: Zweiflügelige Türanlage, Höhe nach Anforderung, gemäß bauphysikalischen Vorgaben (DGNB-Zertifizierung)
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, mit Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 42$ dB
- Klimaklasse III, Beanspruchungsgruppe S(3), Einbruchhemmung WK2
- Türdrückergarnitur: gemäß DIN 18273 bzw. DIN EN 179/DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder mit Funk/W-LAN Anbindung (gem. Vorgaben FLB)

Zusätzliche Türen, sofern gem. Brandschutzaufgaben erforderlich:

T30RS Türen/Flurabschlusstüren:

- Stahltüren mit schmalem Rahmen und Stahlzarge, verglast, (Brandschutz, Sicherheitsglas)
- Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, ggfls. als zweiflügelige Türanlage
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Offenstehend, (elektromagnetische Feststellung mit integriertem Rauchmelder),
- Obertürschließer mit Gleitschiene, 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder gemäß Vorgaben in Kapitel 3.3.1 FLB

T90 Türen:

- Stahltüren nach Erfordernis mit Stahlzarge, Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, ggfls. als zweiflügelige Türanlage
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Offenstehend, (elektromagnetische Feststellung mit integriertem Rauchmelder),
- Obertürschließer mit Gleitschiene, 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder gemäß Vorgaben in Kapitel 3.3.1, FLB

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- Öffnbare Fenster zur natürlichen Lüftung ((Holz-Alu-Elemente, mit Lüftungs-Dreh-Kipp-Flügeln mit Drehsperre)
- Schalldämm-Maß $R_{w,P} \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, b=80 mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungsschienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Beheizung:

- Je nach Konzept, 21°C bei -12°C

Kälte:

- je nach Konzept,
- Temp. 21°C (+- 5°C) Optionale Nutzung als Grundlastheizung möglich
- Auch als Fußbodenheizung /- kühlung möglich

Sanitär: -----

Lüftung:

- Raumlüfttechn. Anlage inkl. Klimatisierung

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Tasterschaltung (Taster beleuchtet) für die Beleuchtung 2/3 (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)
 - 1/3 der Beleuchtung wird über Dämmerungsschalter geschaltet. für eine Grundbeleuchtung in den Dunkelstunden. Steuerbar über zentrale Steuerung (Zeitschaltprogramm)
- Steckdosen:
- Alle 10 m. eine Steckdose für Reinigungszwecke, Schaukästen, Weihnachtsbaum etc.

Beleuchtung:

- Decken- oder Wandeinbauleuchten als Grundbeleuchtung (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Zusätzliche dekorative / Akzentleuchten (Vorschlag und Bemusterung AN, Freigabe AG)

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

Informationssystem:

- Digitales und dynamisches Anzeigesystem (sowohl für Medical School und Ausbildungscampus im Foyerbereich)

- Ausbaustandard 1.2 Flure:

Fußboden:

- Estrich auf Wärmedämm/Trittschallschutz
- Bodenbelag aus Werkstein (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Hochwertige und repräsentative Ausführung

Sockel:

- Aus Bodenmaterial, h ca. 8 cm

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
 - Geeignet zur Aufnahme von (Lüftungs-/Kälte-) Technik im abgehängten Bereich
- Vorgaben Akustik:

- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,8-1,0 s durch den Einsatz von Akustikelementen (Segel, Absorber), Akustikputz etc.

Brandschutzdecke:

- Wo technisch und aus Brandschutzgründen erforderlich, als F-30 Decke, abklappbar, mit geschlossenem Randfries

Revisionsöffnungen:

Nach Erfordernis

Wand:

- Stahlbeton (in Sichtbetonqualität)
- GK-Wände, in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 ($R'_{w} \geq 42$ dB)
- Teilweise Festverglasungen in Blockrahmen in den Flurwänden, unter Berücksichtigung der geltenden Brandschutzauflagen für notwendige Flure / Flucht- und Rettungswege

Türen:

- Holz-Alu-Rahmentüren, (verglast), (Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, mit Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 42$ dB
- Klimaklasse III, Beanspruchungsgruppe S(3), Einbruchhemmung WK2
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18273 bzw. DIN EN 179/DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder mit Funk/W-LAN Anbindung (gem. Vorgaben FLB)

Zusätzliche Türen, sofern gem. Brandschutzauflagen erforderlich:

T30RS Türen/Flurabschlusstüren:

- Stahltüren mit schmalen Rahmen und Stahlzarge, verglast, (Brandschutz, Sicherheitsglas)
- Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, ggfls. als zweiflügelige Türanlage
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen,
- Öffnung möglichst 180 Grad offenstehend, (elektromagnetische Feststellung mit integriertem Rauchmelder),

- Obertürschließer mit Gleitschiene, 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 m. Metalllagern
 - Schloss: Digitaler Schließzylinder gemäß Vorgaben in Kapitel 3.3.1 FLB

T90 Türen:

- Stahltüren nach Erfordernis mit Stahlzarge, Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, ggfls. als zweiflügelige Türanlage
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Offenstehend, (elektromagnetische Feststellung mit integriertem Rauchmelder),
- Obertürschließer mit Gleitschiene, 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder (gemäß Vorgaben FLB)

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- (Holz-Alu-Elemente, mit Lüftungs-Dreh-Kipp-Flügeln mit Drehsperre)
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III
- Türelemente, Ausbildung als Fluchttüren in notwendigen Fluren und Rettungswegen gem. Auflagen des Brandschutzes

Beheizung:

- Je nach Konzept, Zielvorgabe 24°C (+/- 2°C)

Kälte: -----

Sanitär: -----

Lüftung:

- Auslegung je nach Konzept; Bei mechanischer Lüftung mindestens 0,5-fache Luftwechselrate

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung über Präsenzmelder für die Beleuchtung

Steckdosen:

- Alle 10 m eine Steckdose für Reinigungszwecke, in jedem Stockwerk

Beleuchtung:

- Beleuchtung als Einbau-Downlights bzw. LED-Leuchten (Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Beleuchtungsstärke nach EN 12464/ ASR

EDV-Verkabelung: -----

Ausstattung: -----

- Ausbaustandard 1.3 Treppenhäuser:

Fußboden:

- Estrich auf Wärmedämm/Trittschallschutz
- Bodenbelag aus Werkstein (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Hochwertige und repräsentative Ausführung

Sockel:

- Aus Bodenmaterial, h ca. 8 cm

Treppenläufe:

- vorgefertigte STB-Treppenläufe, allseitig in Sichtbetonqualität

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
- Vorgaben Akustik:

- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,8-1,0 s durch den Einsatz von Akustikelementen (Segel, Absorber), Akustikputz etc.

Podestuntersichten:

- Sichtbetonqualität

In Decke über 2. OG:

- Lichtkuppel aus Rauch-/Wärmeabzug, Antrieb / Schaltung / technische Ausstattung gem. Auflagen des baulichen Brandschutzes

Wand:

- Stahlbeton (in Sichtbetonqualität)
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 ($R'_{w} \geq 42$ dB)

Handläufe / Geländer:

- Ausführung in verzinktem Stahl, Handläufe aus Edelstahl, Höhe 1.10 m

Türen:

- Außentüren (Fluchtwegstüren), Ausführung als Holz-Alu-Rahmentüren, wie Fassade (verglast), (Bemusterung AN, Freigabe AG)
- 1-flügelige Türanlage, Höhe / Breite nach Anforderung
- Gemäß bauphysikalischen Vorgaben (DGNB-Zertifizierung)
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, mit Tragzapfen,
- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 42$ dB
- Klimaklasse III, Beanspruchungsgruppe S(3), Einbruchhemmung WK2
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18273 bzw. DIN EN 179/DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder mit Funk/W-LAN Anbindung (gem. Vorgaben FLB)

T30RS Türen/Flurabschlusstüren:

- Stahltüren mit schmalen Rahmen und Stahlzarge, verglast, (Brandschutz, Sicherheitsglas)
- Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, als 1-flügelige Türanlage

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Offenstehend, (elektromagnetische Feststellung mit integriertem Rauchmelder),
- Obertürschließer mit Gleitschiene, 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder gemäß Vorgaben in Kapitel 3.3.1 FLB

T90 Türen:

- Stahltüren nach Erfordernis mit Stahlzarge, Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, ggfls. als zweiflügelige Türanlage
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Offenstehend, (elektromagnetische Feststellung mit integriertem Rauchmelder),
- Obertürschließer mit Gleitschiene, 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder gemäß Vorgaben in Kapitel 3.3.1 , FLB

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- Öffnbare Treppenhaus-Fenster zur natürlichen Belüftung (Holz-Alu-Elemente, mit Lüftungs-Dreh-Kipp-Flügeln mit Drehsperre)
- Rundfenster als Schwingflügel im Bereich der Treppenhaus-Podeste
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Beheizung:

- Je nach Konzept, 20°C bei -12°C

Kälte: -----

Sanitär: -----

Lüftung:

- Natürliche Belüftung (bzw. nach energetischem Konzept)

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung über Bewegungsmelder für die Beleuchtung

Steckdosen:

- Je eine Steckdose für Reinigungszwecke in jedem Stockwerk und auf jedem Podest

Beleuchtung:

- Beleuchtung als Wandbeleuchtung, als Downlights in STB-Wänden (Eingießtöpfe) bzw. unter Podesten (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigaben AG)
- Beleuchtungsstärke nach EN 12464/ ASR

EDV-Verkabelung: -----

Ausstattung: -----

- Ausbaustandard 1.4 EDV-Technik, Serverräume, Technikräume:

Fußboden:

EDV-Technik, Server:

- Doppelboden-System (Plattenabmessungen 600/600 mm)
- Verstärkte Stützenunterkonstruktion für eine höhere Tragfähigkeit
- Ableitfähiger PVC-Belag (Baustoffklasse B1, schwer entflammbar nach DIN 4102),
- Ableitwiderstand $\leq 108 \text{ Ohm}$ (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Ggflls. Elektrobodentanks, Anzahl nach Bedarf (+ca. 25 % Reserve)
- Sockelleisten Holz, lackiert, an der Wand verschraubt

Technikräume:

- Estrich auf Wärme-/Trittschalldämmung
- Bodenbelag aus Werkstein, PVC, Linoleum etc. (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe durch AG)

Decke: -----

Wand:

- Stahlbeton (in Sichtbetonqualität)
- GK-Wände, in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den normalen Schallschutz gem. DIN 4109 ($R'w \geq 37 \text{ dB}$)
- Ggflls. sichtbare Installationsführung
- F 90, sofern gem. Brandschutzanforderungen erforderlich
- Serverräume: F120, sofern erforderlich

Türen:

T30RS Türen:

- Stahltüren nach Erfordernis mit Stahlzarge, Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, als 1-flügelige Türanlage
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder gemäß Vorgaben in Kapitel 3.3.1 FLB

T90 Türen:

- Stahltüren nach Erfordernis mit Stahlzarge, Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern
- Schloss: Digitaler Schließzylinder (gemäß Vorgaben) FLB

Fenster/Fassade: -----

Beheizung:

- Frostsicher 24°C (+-2°C)

Kälte:

EDV-Technik, Server:

- Kälte für EDV-Räume gem. Anforderungen Anlage_B09

Sanitär:

- Nach technischen Erfordernissen
- In den BTA-Räumen jeweils ein Kaltwasser- und Abwasseranschluss sowie ein Bodenablauf aus Gußeisen, Ablaufleistung nach Erfordernis.

Lüftung: -----

Elektroinstallation:

- Die Funktions- und Nebenräume müssen mit einer dem sicheren Betrieb geschuldeten Elektroinstallation ausgestattet sein, incl. Arbeitssteckdosen in 230V und 400 V Ausstattung

Beleuchtung:

- Schaltung für die Beleuchtung (Vorschlag/Bemusterung AN, Freigaben AG)
- Reinigungssteckdose: 1 Reinigungssteckdose je Raum

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

Ausstattung:

- Wo erforderlich, ein Ausgußbecken (Edelstahl)

- Ausbaustandard 1.5 Kopier- und Aktenräume, Stuhl- und Medienlager:

Fußboden:

Kopierraum:

- Doppelboden-System (Plattenabmessungen 600/600 mm)
- Verstärkte Stützenunterkonstruktion für eine höhere Tragfähigkeit

Sonst:

- Estrich auf Wärme-/ Trittschalldämmung
- PVC-Belag (Baustoffklasse B1, schwer entflammbar nach DIN 4102), (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)

Decke:

- Abgehängte GK- Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
- Geeignet zur Aufnahme von (Lüftungs-) technik im abgehängten Bereich
- Revisionsöffnungen nach Bedarf

Wand:

- GK-Wände, in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 ($R'_{w} \geq 42$ dB)

Türen:

Türblätter:

- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, stumpf einschlagend
- Stahlzarge, je nach Brandschutzanforderungen als T30 RS Tür zu realisieren
- Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN, Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.
- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 37$ dB, absenkbare Bodendichtung
- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M(2)

Bänder:

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnungswinkel möglichst 180°

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metalllagern
- oder

- gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern (T30RS-Anforderung)

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

Fenster/Fassade:

(Ggflls. keine Fenster bei innenliegenden Räumen)

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)

- Dreifache Verglasung
- Pro Büroraum öffentbare Fenster zur natürlichen Lüftung

Ausführung:

- Holz-/Alu-Fenster, zweiflügelig mit Stulp, ein Flügel als Dreh-, ein Flügel als Dreh-Kipp-Flügel, wo erforderlich (abgehängte Decken, vgl. Ansichten) mit Kämpfer und Oberblende aus wärmegeämmtem Paneel.
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Geschlossene Paneele:

- Im Bereich von Bürotrennwänden stellenweise (vgl. Ansichten) wärmegeämmtes Paneel in gleicher Bauart und Oberfläche wie die Rahmenelemente der Fenster.

Absturzsicherung:

- Wo erforderlich, als Absturzsicherung entsprechend zugelassene, außenliegende Verglasung aus Verbund-Sicherheitsglas, in den seitlichen Blendrahmen über U-Schiene montiert.

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, $b=80$ mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungsschienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Beheizung:

Je nach Konzept 24°C ($\pm 1^{\circ}\text{C}$)

Kälte:

24°C ($\pm 2^{\circ}\text{C}$)

Sanitär: -----

Lüftung + Klimatisierung:

- Je nach Lüftungskonzept, mindestens Abluft mit Luftwechselrate 4-fach 1/h

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung für die Beleuchtung (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)

Fensterbank/Brüstungskanal:

- aus Aluminium, pulverbeschichtet, unter der Fensterbank durchlaufend, bestückt pro Raum wie folgt:

- 2 Steckdosen 230V/50Hz weiß
- 2 Steckdosen 230V/50Hz orange (EDV)
- 2 Anschlussdosen nEDV (mit jeweils zwei Ports)
- 2 Leerfelder

Reinigungssteckdose:

- Pro Raum jeweils eine Reinigungssteckdose (Doppeldose)

Beleuchtung:

- Decken- oder Wandeinbau-/Anbauleuchten (Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG)

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

Ausstattung: -----

- Ausbaustandard I.6 Putzmittelräume -

Fußboden:

- Estrich auf Wärme-/ Trittschalldämmung
- Keramischer Belag aus unglasierten Steinzeugfliesen (DIN EN 176) mit extrem niedriger Wasseraufnahme (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Abdichtung gemäß DIN 18195

Sockel:

- Ausführung aus Bodenmaterial als Hohlkehlssockel aus gleichem Material, > 8cm, umlaufende Dichtfuge Boden/Sockel

Decke:

- Abgehängte GK- Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
- Geeignet zur Aufnahme von (Lüftungs-) technik im abgehängten Bereich
- Revisionsöffnungen nach Bedarf

Wand:

- GK-Wände, in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 ($R'_{w} \geq 42$ dB)
- Fliesenspiegel hinter dem Ausgussbecken oder gleichwertiger Rammschutz

Türen:

Türblätter:

- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, stumpf einschlagend, Stahlzarge, je nach Brandschutzanforderungen als T30 RS Tür zu realisieren
- Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN, Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.
- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 37$ dB, absenkbarer Bodendichtung
- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M (2)
- Bänder: Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnungswinkel möglichst 180°

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metalllagern oder

- Gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern (T30RS-Anforderung)

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB, Kapitel 3.3.1)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

Fenster/Fassade: -----

Beheizung: -----

Kälte: -----

Sanitär:

- Kaltwasser- und Abwasseranschluss
- Heißwasserspeicher 5 Ltr. oder, je nach Konzept zentrale Wasseraufbereitung
- Bodenablauf aus Gußeisen, Ablaufleistung nach Erfordernis.

Lüftung:

- Je nach Lüftungskonzept, mindestens Abluft mit Luftwechselrate 4-fach 1/h

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung für die Beleuchtung (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)

Steckdosen:

- 2 Steckdosen 230V/50Hz weiß
- 1 Anschluss für WWB (wenn erforderlich, s. Sanitär)

Reinigungssteckdose:

- Pro Raum jeweils eine Reinigungssteckdose (Doppeldose)

Beleuchtung:

- Decken oder Wandeinbau-/ Anbauleuchten (Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG)

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

Ausstattung:

Ausgussbecken aus Edelstahl

- Ausbaustandard I.7 WC und Sanitärbereiche:

Fußboden:

- Estrich auf Wärme-/ Trittschalldämmung
- Keramischer Belag aus unglasierten Steinzeugfliesen (DIN EN 176) mit extrem niedriger Wasseraufnahme (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Rutschfestigkeitsklasse R 10
- Abdichtung gemäß DIN 18195

Sockel:

- Ausführung aus Bodenmaterial als Hohlkehlssockel aus gleichem Material, > 8cm, umlaufende Dichtfuge Boden/Sockel

Decke:

- Abgehängte GK- Unterdecke, feuchtraumgeeignet, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
- Geeignet zur Aufnahme von (Lüftungs-) technik im abgehängten Bereich
- Revisionsöffnungen nach Bedarf

Wand:

- GK-Wände, feuchtraumgeeignet, (in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart), gespachtelt, Anstrich Feuchtbereich, (Nassabriebbeständigkeitsklasse 2 DIN 13300 EN)
- Deckenhoher Fliesenspiegel, keramische Fliesen, weiß, (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Spiegel integriert im Fliesenbelag
- Abdichtungen gemäß DIN 4109
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 ($R'_{w} \geq 42$ dB)

Sanitärtrennwandsystem:

- Material: HPL-Platten: Höhe 2.10 m inkl. 15 cm Bodenfreiheit, je Einzelkabine ein
- Türpuffer für Wandmontage und ein Kleiderhaken (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)

Türen:

- Türen zum WC-Vorraum:
- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, stumpf einschlagend,
- Stahlzarge, je nach Brandschutzanforderungen als T30 RS Tür zu realisieren
- Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN, Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.
- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 42$ dB, absenkbarer Bodendichtung
- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M (2)

Bänder:

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnungswinkel möglichst 180°

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metalllagern oder

- Gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern (T30RS-Anforderung)

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB, Kapitel 3.3.1)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

WC-Trennwand- / Kabinentüren:

- Türen aus HPL-Material, Breiten 63.5 bis 76 cm, „rot/weiß“ – Verriegelung

Fenster/Fassade: -----

Beheizung:

- Je nach Konzept, 25°C (+-2°C)

Kälte: -----

Sanitär:

- Jeder Sanitärkern soll geschossweise durch Absperrventile außer Betrieb gesetzt werden können.
- Die Warmwasserversorgung erfolgt entweder dezentral über elektrische Druckdurchlaufspeicher als Untertischgeräte oder durch die zentrale Warmwassererzeugung. Es ist darauf zu achten, dass die Warmwasserverbraucher im extern genutzten Gastronomie- / Bistrobereich gesondert gezählt werden kann.
- Ausstattung in gehobener Qualität, inkl. aller erforderlichen Accessoires
- Urinale mit Funksteuerung
- Bodenablauf aus Gußeisen, Ablaufleistung nach Erfordernis.

Lüftung:

- Luftwechsel gem. DIN 1946

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung über Bewegungsmelder für die Beleuchtung

Steckdosen:

- 2 Steckdosen 230V/50Hz weiß

Beleuchtung:

- Beleuchtung als Einbau-Downlights bzw. LED-Leuchten (Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Steuerung über Präsenzscharter

EDV-Verkabelung:

Ausstattung:

Damen-WC:

- WC- Anlage aus Sanitärporzellan, weiß, mit wandhängendem Tiefspülklosett und Wandeinbau-Spülkasten, wandhängende WC-Bürsten-Garnitur, Papierrollenhalter und Reserverollenhalter, Mantelhaken

Vorräume:

- Waschtisanlage mit Natursteinabdeckung und Einlochbatterien, Spiegelablage über die gesamte Wandbreite, Seifenspende, Papier-/Stoffhandtuchspender, integrierter Abfallbehälter, Untertisch-Warmwasserbereiter oder zentrale Warmwasserbereitung
- Objekte nach Bemusterung (gehobener Standard)

Herren-WC:

- WC-Anlage und Vorräume: Vgl. Vorgaben Damen-WC

Zusätzlich:

- Absaug-Urinalbecken aus Sanitärporzellan, weiß, mit Funksteuerung

Behinderten-WC:

- WC-Anlage und Vorräume: Vgl. Vorgaben Damen-WC

Abweichungen:

- Behinderten-Tiefspülklosett aus Sanitärporzellan weiß und Wandeinbau-Spülkasten, wandhängende WC-Bürstengarnitur, Papierrollenhalter und Reserverollenhalter, Mantelhaken, Sicherheits-Stützklappgriffe aus Edelstahlrohr
- Notrufeinrichtungen
- Waschtisanlage in rollstuhlgerechter Ausführung mit Natursteinabdeckung und Einlochbatterie, Spiegelanlage, Seifenspende, Papier-Stoffhandtuchspender, integrierter Abfallbehälter, Untertisch-Warmwasserbereiter oder zentrale Warmwasserbereitung
- Objekte nach Bemusterung (gehobener Standard)

- Ausbaustandard I.8 Büroräume:

Fußboden:

Belag:

- Teppichbodenfliesen; Industriet Teppichboden, Kunstfaser, Nadelfilz oder strukturierte Schlingenware, Eignung für starke Beanspruchung im gewerblichen Bereich (Klasse 33),
- Zusatzeignung „r“ für Stuhlrollen in Geschäftsräumen
- Vorschlag / Bemusterung durch AN, Freigaben AG

Sockel:

- Ausführung aus gleichem textilen Bodenbelag mit Kederleiste oder Abschlussprofil, verklebt

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
- Konstruktionsart:
- Je nach gewähltem Heizkonzept geeignet als Heiz-/Kühldecke und zur Aufnahme von (Lüftungs-/Kältetechnik im abgehängten Bereich) Revisionsöffnungen:
 - nach Erfordernis
- Vorgaben Akustik:
- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,6-0,8 s durch den Einsatz von Akustikelementen, Schallabsorbern o.ä.

Wand:

- GK-Wand, d=15 cm (Bürotrennwände), Flurtrennwände in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 Büroräume – $R'w \geq 42$ dB

Türen:

Türblätter:

- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, stumpf einschlagend, dichtschiessend, Stahlzarge,
- Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN, Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.
- Schalldämm-Maß: $Rw,P \geq 42$ dB, absenkbarer Bodendichtung
- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M(2)
- Teilweise mit Oberlicht oder seitlichem Glaselement

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metallagern

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB, Kapitel 3.3.1)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

Bänder:

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnungswinkel möglichst 180°

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- Pro Büroraum öffentbare Fenster zur natürlichen Lüftung

Ausführung:

- Holz-/Alu-Fenster, zweiflügelig mit Stulp, ein Flügel als Dreh-, ein Flügel als Dreh-Kipp-Flügel, wo erforderlich (abgehängte Decken, vgl. Ansichten) mit Kämpfer und Oberblende aus wärmegeädämmtem Paneel.
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Geschlossene Paneele:

- Im Bereich von Bürotrennwänden stellenweise (vgl. Ansichten) wärmegeädämmtes Paneel in gleicher Bauart und Oberfläche wie die Rahmenelemente der Fenster.

Absturzsicherung:

- Wo erforderlich, als Absturzsicherung entsprechend zugelassene, außenliegende Verglasung aus Verbund-Sicherheitsglas, in den seitlichen Blendrahmen über U-Schiene montiert.

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, $b=80$ mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungsschienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Beheizung:

- 25°C (+/- 5°C)

Kälte:

- Raumtemp. 24°C (+/- 2°C)

Sanitär: -----

Lüftung:

- Fensterlüftung

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung für die Beleuchtung (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)

Fensterbank/Brüstungskanal:

- aus Aluminium, pulverbeschichtet, unter der Fensterbank durchlaufend, bestückt wie folgt:

- 4 Steckdosen 230V/50Hz weiß je Arb.platz
- 2 x 2 Anschlussdosen EDV je Arb.platz
- 2 Leerfelder je Arb. platz

Reinigungssteckdose:

- Pro Büroraum jeweils eine Reinigungssteckdose (Doppeldose)

Beleuchtung:

- Beleuchtungsstärke nach Arbeitsstättenverordnung mit maximal 12 W/m²
Wärmelast, direkt-/indirekt strahlende Pendelleuchten (Vorschlag/Bemusterung
AN, Freigabe AG)

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

Ausstattung: -----

- Ausbaustandard I.9 Besprechungsräume:

Fußboden:

Belag:

- Teppichbodenfliesen; Industriet Teppichboden, Kunstfaser, Nadelfilz oder strukturierte Schlingenware, Eignung für starke Beanspruchung im gewerblichen Bereich (Klasse 33),
- Zusatzeignung „r“ für Stuhlrollen in Geschäftsräumen
- Vorschlag / Bemusterung durch AN, Freigaben AG

Sockel:

- Ausführung aus gleichem textilen Bodenbelag mit Kederleiste oder Abschlussprofil, verklebt

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
- Konstruktionsart:
- Je nach gewähltem Heizkonzept geeignet als Heiz-/Kühldecke und zur Aufnahme von (Lüftungs-/Kältetechnik im abgehängten Bereich
- Revisionsöffnungen:
- nach Erfordernis
- Vorgaben Akustik:
- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,6-0,8 s durch den Einsatz von Akustikelementen, Schallabsorbern o.ä.
 - Erfüllung einer sehr guten Sprachverständlichkeit (STI 0,6 – 1,00) für eine optimale Akustik für Vorträge und Sprachwiedergabe

Wand:

- GK-Wand, d=15 cm (Bürotrennwände), Flurtrennwände in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 Büroräume – $R'w \geq 52$ dB

Türen:

Türblätter:

- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, stumpf einschlagend, dichtschiessend, Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN, Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.
- Schalldämm-Maß: $Rw,P \geq 42$ dB, absenkable Bodendichtung
- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M(2)
- Teilweise mit Oberlicht oder seitlichem Glaselement

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metallagern

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB, Kapitel 3.3.1)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

Bänder:

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnungswinkel möglichst 180°

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- Pro Büroraum öffentbare Fenster zur natürlichen Lüftung

Ausführung:

- Holz-/Alu-Fenster, zweiflügelig mit Stulp, ein Flügel als Dreh-, ein Flügel als Dreh-Kipp-Flügel, wo erforderlich (abgehängte Decken, vgl. Ansichten) mit Kämpfer und Oberblende aus wärmegeämmtem Paneel.
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Geschlossene Paneele:

- Im Bereich von Bürotrennwänden stellenweise (vgl. Ansichten) wärmegeämmtes Paneel in gleicher Bauart und Oberfläche wie die Rahmenelemente der Fenster.

Absturzsicherung:

- Wo erforderlich, als Absturzsicherung entsprechend zugelassene, außenliegende Verglasung aus Verbund-Sicherheitsglas, in den seitlichen Blendrahmen über U-Schiene montiert.

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, $b=80$ mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungsschienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Verdunkelung:

- Möglichkeit einer Totalverdunkelung, z.B. durch geeignete XL Kassettenrollos (Bedienung über Wandtaster, Kombination mit Beleuchtung).

Beheizung:

- Raumtemperatur 25°C (+/- 5°C)

Kälte:

- Raumtemp. 24°C (+/-2°C)

Sanitär: -----

Lüftung: -----

- Fensterlüftung

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung für die Beleuchtung: Gruppenschaltung vor der Wand und im Raum (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)

Fensterbank/Brüstungskanal:

- aus Aluminium, pulverbeschichtet, unter den Fensterbänken durchlaufend, bestückt wie folgt: je 3 Mal:
- 4 Steckdosen 230V/50Hz weiß
- 4 Anschlussdosen EDV (mit jeweils zwei Ports)
- 2 Leerfelder

Reinigungssteckdose:

- Pro Besprechungsraum jeweils eine Reinigungssteckdose (Doppeldose)
- Beamer-/Rechneranschluss (komplett incl. HDMI, EDV und ELT-Anschluss und Beameraufhängung mit Verbindung an Brüstungskanal)

Zusätzliche Ausstattung:

- 1 TV-Anschluss
- Tel. Anschluss

Beleuchtung:

- Beleuchtungsstärke nach Arbeitsstättenverordnung mit maximal 12 W/m² Wärmelast,
- Einbauleuchte: $E_h = 500 \text{ lux}$, P_{max} bei 12 W/m², LED oder T16 (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Die Beleuchtung muss nach Gruppenschaltung getrennt schaltbar sein (s.o.)

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

Ausstattung:

Wo Pantry / Teeküche:

Sanitär:

- Kaltwasser- und Abwasseranschluss für Küchenspüle, separater Anschluss für Spülmaschine und Wasserspender, Warmwasserbereitung (zentral/dezentral) nach Konzept des AN

Elektro:

- 6 Steckdosen im Teeküchenbereich, eine davon schaltbar

Beleuchtung Arbeitsplatte Küchenzeile

- Küchenzeile nach Konzept, ca. 2.4 m, mit Ober- und Unterschränken, Farbe gem. Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG
- 1x Spüle mit Einhebel-Armatur
- 1x Mikrowellenofen
- 1x Geschirrspüler mind. Effizienzklasse A+
- 1x Kühlschrank (mind. Effizienzklasse A++)

Ausbaustandard I.10 Aufenthaltsbereiche:

Fußboden:

- Estrich auf Wärme-/Trittschalldämmung

Belag:

- Teppichbodenfliesen; Industriet Teppichboden, Kunstfaser, Nadelfilz oder strukturierte Schlingenware, Eignung für starke Beanspruchung im gewerblichen Bereich (Klasse 33),

- Vorschlag / Bemusterung durch AN, Freigaben AG

Sockel:

- Ausführung aus gleichem textilen Bodenbelag mit Kederleiste oder Abschlussprofil, verklebt

Im Teeküchenbereich:

- Keramischer Belag aus unglasierten Steinzeugfliesen (DIN EN 176) mit extrem niedriger Wasseraufnahme (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)

- Rutschfestigkeitsklasse R10

- Sockel aus Bodenmaterial, Abdichtung gem. DIN 18195

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN

Konstruktionsart:

- Je nach gewähltem Heizkonzept geeignet als Heiz-/Kühldecke und zur Aufnahme von (Lüftungs-)/(Kältetechnik im abgehängten Bereich

Revisionsöffnungen:

- nach Erfordernis

Vorgaben Akustik:

- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,6-0,8 s durch den Einsatz von Akustikelementen, Schallabsorbern o.ä.

Wand:

- GK-Wand, d=15 cm, (in Abhängigkeit von der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf

- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 - $R'_{w} \geq 42$ dB

- Fliesenspiegel oder gleichwertiger Wandschutz (z.B. Glasplatte) im Bereich der Küchenzeile

Türen:

Türblätter:

- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, stumpf einschlagend, dichtschiessend, Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN,

- Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.

- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 42$ dB, absenkbarer Bodendichtung

- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M(2)

Teilweise mit Oberlicht oder seitlichem Glaselement

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metallagern

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB, Kapitel 3.3.1)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

Bänder:

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnungswinkel möglichst 180°

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung

Ausführung:

- Holz-/Alu-Fenster, zweiflügelig mit Stulp, ein Flügel als Dreh-, ein Flügel als Dreh-Kipp-Flügel, wo erforderlich (abgehängte Decken, vgl. Ansichten) mit Kämpfer und Oberblende aus wärmegeädmmtem Paneel.
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Geschlossene Paneele:

- Im Bereich von Bürotrennwänden stellenweise (vgl. Ansichten) wärmegeädmmtes Paneel in gleicher Bauart und Oberfläche wie die Rahmenelemente der Fenster.

Absturzsicherung:

- Wo erforderlich, als Absturzsicherung entsprechend zugelassene, außenliegende Verglasung aus Verbund-Sicherheitsglas, in den seitlichen Blendrahmen über U-Schiene montiert.
- Türen zur Dachterrasse als 1-flügelige Elemente

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, $b=80$ mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungsschienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Beheizung:

- **Raumtemperatur 25°C (+- 5°C)**

Kälte:

- Raumtemp. 24°C (+-2°C)

Sanitär:

- Kaltwasser- und Abwasseranschluss für Küchenspüle, separater Anschluss für Spülmaschine und Wasserspender, Warmwasserbereitung (zentral/dezentral) nach Konzept des AN

Lüftung:

- je nach Lüftungskonzept, mindestens Abluft mit Luftwechselrate 1-fach 1/h

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung für die Beleuchtung (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)

Fensterbank/Brüstungskanal:

- aus Aluminium, pulverbeschichtet, unter den Fensterbänken durchlaufend, bestückt wie folgt: je 3 Mal:

- 4 Steckdosen 230V/50Hz weiß

- 4 Anschlussdosen EDV

- 2 Leerfelder

Reinigungssteckdose:

- Pro Aufenthaltsraum jeweils eine Reinigungssteckdose (Doppeldose)

Zusätzliche Ausstattung:

- 1 TV-Anschluss

Beleuchtung:

- Beleuchtung als Einbau-Downlights bzw. LED-Leuchten (Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG)

- Die Beleuchtung muss dimmfähig sein sowie nach einer Grund- und Akzentbeleuchtung getrennt schaltbar sein.

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

- Ausbaustandard I.11 Lehr-/Seminarräume, Skills Labs:

Fußboden:

- Estrich auf Wärme-/Trittschalldämmung

Belag:

- PVC-Belag (Baustoffklasse B1, schwer entflammbar nach DIN 4102),
(Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)

Sockel:

- Ausführung aus gleichem Belag mit Kederleiste oder Abschlussprofil, verklebt

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN

Konstruktionsart:

- Je nach gewähltem Heizkonzept geeignet als Heiz-/Kühldecke und zur Aufnahme von (Lüftungs-/(Kältetechnik im abgehängten Bereich

Revisionsöffnungen:

- nach Erfordernis

Vorgaben Akustik:

- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,6-0,8 s durch den Einsatz von Akustikelementen, Schallabsorbern o.ä.
- Erfüllung einer sehr guten Sprachverständlichkeit (STI 0,6 – 1,00) für eine optimale Akustik für Vorträge und Sprachwiedergabe

Wand:

- GK-Wand, d=15 cm (Bürotrennwände), Flurtrennwände in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 Büroräume – $R'w \geq 52$ dB

Türen:

Türblätter:

- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, einschlagend, dichtschiessend, Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN, Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.
- Schalldämm-Maß: $Rw,P \geq 42$ dB, absenkbare Bodendichtung
- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M (2)
- Teilweise mit Blockrahmen, Oberlicht oder seitlichem Glaselement

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metallagern

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB, Kapitel 3.3.1)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

Bänder:

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnungswinkel möglichst 180°

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- Pro Büroraum öffnbare Fenster zur natürlichen Lüftung

Ausführung:

- Holz-/Alu-Fenster, zweiflügelig mit Stulp, ein Flügel als Dreh-, ein Flügel als Dreh-Kipp-Flügel, wo erforderlich (abgehängte Decken, vgl. Ansichten) mit Kämpfer und Oberblende aus wärmege-dämmtem Paneel.
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Geschlossene Paneele:

- Im Bereich von Bürotrennwänden stellenweise (vgl. Ansichten) wärmege-dämmtes Paneel in gleicher Bauart und Oberfläche wie die Rahmenelemente der Fenster.

Absturzsicherung:

- Wo erforderlich, als Absturzsicherung entsprechend zugelassene, außenliegen-de Verglasung aus Verbund-Sicherheitsglas, in den seitlichen Blendrahmen über U-Schiene montiert.

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, b=80 mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungs-schienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Verdunkelung:

- Möglichkeit einer Totalverdunkelung, z.B. durch geeignete XL Kassettenrollos (Bedienung über Wandtaster, Kombination mit Beleuchtung).

Beheizung:

- Raumtemperatur 25°C (+- 5°C)

Kälte:

- Raumtemp. 24°C (+-2°C)
- z.B. über Kühldecken/-segel

Sanitär:

- Waschbecken in Festeinbau integriert

Lüftung:

- Lüftung mit variabler Volumenstromregelung, gekoppelt mit Luftqualitätsfühler und Zeitprogramm
- Lüftung muss zonenweise geregelt werden (optionale, flexible Aufteilung)

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Schaltung für die Beleuchtung (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)

Busgesteuerte Lichtsteuerung für verschiedene Szenarien. Aufteilung zwischen Grund- und Hauptbeleuchtung sowie nachträgliche Szenenprogrammierung möglich. Für jeden optionalen Bereich muss eine separate Steuerung und bei Nutzung des gesamten Raumes eine übergeordnete Steuerung vorhanden sein.

Beleuchtung:

- Schaltung für die Beleuchtung (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)

Fensterbank/Brüstungskanal:

- aus Aluminium, pulverbeschichtet, unter den Fensterbänken durchlaufend, Räume bestückt wie folgt:

Fensterbank/Brüstungskanal:

- aus Aluminium, pulverbeschichtet, unter den Fensterbänken durchlaufend, bestückt wie folgt: je 3 Mal:

- 4 Steckdosen 230V/50Hz weiß
- 4 Anschlussdosen EDV
- 2 Leerfelder

Reinigungssteckdose:

- Pro Raum jeweils eine Reinigungssteckdose (Doppeldose)

Zusätzliche Ausstattung:

- 1 TV-Anschluss

Besonderheit Skills Labs:

Skills Labs: R 0.010, R 0.011, R 0.012, R 0.013:

Vorgerichtet für je eine DVE (10 Steckdosen, Datendosen, med. Druckluft)

Ansonsten:

- 30 Steckdosen pro Raum (auch Flurseite)
- 5 Anschlussdosen EDV
- 2 Leerfelder
- W-LAN in allen 4 Raumecken

Skills Labs: R 0.003, R 0.004, R 0.005, R.0.006:

Wie vor, jedoch ohne DVE,

Ansonsten:

- 20 Steckdosen pro Raum (auch Flurseite)
- 5 Anschlussdosen EDV
- 2 Leerfelder
- W-LAN in allen 4 Raumecken

Reinigungssteckdose:

- Pro Lehr-/Seminarraum (mögl. Unterteilung durch flexibles Trennwandsystem beachten) jeweils eine Reinigungssteckdose (Doppeldose)

Beameranschluss:

- Beameranschluss (komplett incl. HDMI, EDV und ELT sowie Stativ) mit Verbindung an den Medienkanal

Zusätzliche Ausstattung:

- 2 TV-Anschlüsse

Steuerung:

- Beleuchtung und Sonnenschutz und Verdunkelung muss entweder Zentral oder auch pro teilbarem Bereich gesteuert werden können

Beleuchtung:

- Beleuchtungsstärke nach Arbeitsstättenverordnung mit max. 12 W / m²
 - Decken- oder Wandeinbauleuchten als Grundbeleuchtung: $E_h=500$ lux, P_{max} , Bel. 12 W/m², LWED oder T16 (Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Zusätzliche Leuchten:
- Wand oder Decke, Material und Farbe: Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)
 - Alle Leuchten in dimmfähiger Ausführung

Verdunkelung:

- Möglichkeit einer Totalverdunkelung, z.B. durch geeignete XL Kassettenrollos (Bedienung über Wandtaster, Kombination mit Beleuchtung).

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

Ausstattung:

- Mobiles Trennwandsystem, schienengeführt, (Deckenlaufwerk), mit einfachem, schnellem, Verschluss-System,
- Oberfläche tauglich als Whiteboard oder mit Magnethaftung
- Schalldämmwert $R_{w,P}$ 59 dB
- Medientechnik

Skills Labs:

- Schrankmodul als Festeinbau, Unter- und Oberschränke, mit Waschbecken
- Farbe gem. Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG

- Ausbaustandard I.12 Hörsäle, Großer Hörsaal / Tagungszentrum:

Fußboden:

- Estrich auf Wärme-/Trittschalldämmung

Belag:

- Teppichbodenfliesen; Industriet Teppichboden, Kunstfaser, Nadelfilz oder strukturierte Schlingenware, Eignung für starke Beanspruchung im gewerblichen Bereich (Klasse 33), (Vorschlag / Bemusterung durch AN, Freigabe AG)

Großer Hörsaal / Tagungszentrum:

- Stablamellenparkett oder Bodenbelag aus Werkstein (Vorschlag / Bemusterung durch AN, Freigabe AG)

- Hochwertige und repräsentative Ausführung

- Elektrobodentanks

Sockel:

- Ausführung aus gleichem Belag

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
Konstruktionsart:

- Je nach gewähltem Heizkonzept geeignet als Heiz-/Kühldecke und zur Aufnahme von (Lüftungs-)/(Kältetechnik im abgehängten Bereich

Revisionsöffnungen:

- nach Erfordernis

Vorgaben Akustik:

- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,6-0,8 s durch den Einsatz von Akustikelementen, Segeln, Schallabsorbern o.ä.

- Erfüllung einer sehr guten Sprachverständlichkeit (STI 0,6 – 1,00) für eine optimale Akustik für Vorträge und Sprachwiedergabe

Wand:

- GK-Wand, Flurtrennwände bzw. Trennwände zu benachbarten Raumbereichen in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen, Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf

- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 Büroräume – $R'_{w} \geq 52$ dB

Türen:

Türblätter:

- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, stumpf einschlagend, dichtschiessend, Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN,

- Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.

- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 42$ dB, absenkbare Bodendichtung

- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M (2)

- Teilweise mit Blockrahmen, Oberlicht oder seitlichem Glaselement

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metallagern

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB, Kapitel 3.3.1)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

Bänder:

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen,
- Öffnungswinkel möglichst 180°

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- Pro Büroraum öffnbare Fenster zur natürlichen Lüftung

Ausführung:

- Holz-/Alu-Fenster, zweiflügelig mit Stulp, ein Flügel als Dreh-, ein Flügel als Dreh-Kipp-Flügel, wo erforderlich (abgehängte Decken, vgl. Ansichten) mit Kämpfer und Oberblende aus wärmegeädämmtem Paneel.
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Geschlossene Paneele:

- Im Bereich von Bürotrennwänden stellenweise (vgl. Ansichten) wärmegeädämmtes Paneel in gleicher Bauart und Oberfläche wie die Rahmenelemente der Fenster.

Absturzsicherung:

- Wo erforderlich, als Absturzsicherung entsprechend zugelassene, außenliegende Verglasung aus Verbund-Sicherheitsglas, in den seitlichen Blendrahmen über U-Schiene montiert.
- Dreh- oder Schiebeflügel als Zugangsmöglichkeit zum Innenhof

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, $b=80$ mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungsschienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Verdunkelung:

- Möglichkeit einer Totalverdunkelung, z.B. durch geeignete XL Kassettenrollos (Bedienung über Wandtaster, Kombination mit Beleuchtung).

Beheizung:

- Raumtemperatur 25°C (+/- 5°C)

Kälte:

- Raumtemp. 24°C (+/-2°C)
- z.B. über Kühldecken / -segel
- Belegung: ca. 1m² / Pers.

Sanitär:

Lüftung:

- Lüftung mit variabler Volumenstromregelung, gekoppelt mit Luftqualitätsfühler und Zeitprogramm Lüftung muss zonenweise geregelt werden (optionale, flexible Aufteilung)
- Belegung; s. Kälte

Elektroinstallation:**Beleuchtung:**

- Schaltung für die Beleuchtung (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Busgesteuerte Lichtsteuerung für verschiedene Szenarien. Aufteilung zwischen Grund- und Hauptbeleuchtung sowie nachträgliche Szenenprogrammierung möglich. Für jeden optionalen Bereich muss eine separate Steuerung und bei Nutzung des gesamten Raumes eine übergeordnete Steuerung vorhanden sein.

Fensterbank/Brüstungskanal:

- aus Aluminium, pulverbeschichtet, unter den Fensterbänken durchlaufend, bestückt wie folgt: in erforderlicher Anzahl:
- 4 Steckdosen 230V/50Hz weiß
- 4 Anschlussdosen EDV (mit jeweils zwei Ports)
- 2 Leerfelder

Reinigungssteckdose:

- Pro Lehr-/Seminarraum (mögl. Unterteilung durch flexibles Trennwandsystem beachten) jeweils eine Reinigungssteckdose (Doppeldose)

Bodentank:

- Pro Hörsaal-/Tagungszentrum-Bereich (optionale Teilung beachten) sind jeweils 4 Bodentanks vorzusehen, bestückt wie folgt:
- 4 Steckdosen 230V / 50 Hz weiß
- 2 Anschlüsse für EDV

Beameranschluss:

- 2 Beameranschlüsse (komplett incl. HDMI, EDV und ELT sowie Stativ) mit Verbindung an Bodentank

Zusätzliche Ausstattung:

- 2 TV-Anschlüsse

Steuerung:

- Beleuchtung und Sonnenschutz muss entweder zentral oder auch pro teilbarem Bereich gesteuert werden können

Beleuchtung:

- Beleuchtungsstärke nach Arbeitsstättenverordnung mit max. 12 W / m²
 - Decken- oder Wandeinbauleuchten als Grundbeleuchtung: E_h=500 lux, P_{max}, Bel. 12 W/m², LWED oder T16 (Vorschlag/Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Zusätzliche Leuchten:
- Wand oder Decke, Material und Farbe: Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)
 - Alle Leuchten in dimmfähiger Ausführung

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09

Ausstattung:

- Mobiles Trennwandsystem, schienengeführt, (Deckenlaufwerk), mit einfachem, schnellem, Verschluss-System
- Oberfläche tauglich als Whiteboard oder mit Magnethaftung
- Schalldämmwert $R_{w,P}$ 59 dB
- Medientechnik

- Ausbaustandard I.13 Bistro / Gastronomie - (Gastraum):

Fußboden:

- Estrich auf Wärmedämm/Trittschallschutz
- Bodenbelag aus Werkstein (Vorschlag Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Hochwertige und repräsentative Ausführung

Sockel:

- Aus Bodenmaterial, h ca. 8 cm

Decke:

- Abgehängte Unterdecke, verdeckte Befestigung, fugenfrei, Farbton nach Wahl AN
 - Geeignet zur Aufnahme von (Lüftungs-/Kälte-) Technik im abgehängten Bereich
- Vorgaben Akustik:

- Erfüllung der Nachhallzeit von 0,8-1,0 s durch den Einsatz von Akustikelementen (Segel, Absorber), Akustikputz etc.

Brandschutzdecke:

- Wo technisch und aus Brandschutzgründen erforderlich, als F-30 Decke, abklappbar, mit geschlossenem Randfries

Revisionsöffnungen:

- Nach Erfordernis

Wand:

- Stahlbeton (in Sichtbetonqualität)
- GK-Wände, in Abhängigkeit der gewählten Konstruktionsart, gespachtelt, gestrichen,
- Farbton nach Wahl AN mit Glasanteil nach Bedarf
- Für das Schalldämm-Maß zu Fluren/Nachbarräumen gelten die Vorgaben für den erhöhten Schallschutz gem. DIN 4109 ($R'_{w} \geq 42$ dB)

Türen:

Türblätter:

- Röhrenspan-Türblätter mit Einleimern und ABS-Kante, stumpf einschlagend,
- Stahlzarge, je nach Brandschutzanforderungen als T30 RS Tür zu realisieren
- Oberfläche HPL, Farbe nach Vorschlag / Bemusterung AN, Freigaben AG, Höhe/Breite nach Anforderung.
- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 37$ dB, absenkbare Bodendichtung
- Klimaklasse II, Beanspruchungsgruppe M(2)

Bänder:

- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen,
- Öffnungswinkel möglichst 180°

Oberblende:

- Oberblende wie Türblatt, bis UK abgehängte Decke

Türdrückergarnitur:

- Gemäß DIN 18 255/18 257 aus Edelstahl mit Metalllagern

oder

- gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern (T30RS-Anforderung)

Schließzylinder:

- Digitaler Schließzylinder (gem. Vorgaben FLB, Kapitel 3.3.1)

Türstopper:

- Wo möglich als Wandaufbau

Außentüren (Fluchtwegstüren):

- Ausführung als Holz-Alu-Rahmentüren, wie Fassade (verglast), (Bemusterung AN, Freigabe AG)
- 1-flügelige Türanlage, Höhe / Breite nach Anforderung
- Gemäß bauphysikalischen Vorgaben (DGNB-Zertifizierung)
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, mit Tragzapfen,
- Schalldämm-Maß: $R_{w,P} \geq 42$ dB
- Klimaklasse III, Beanspruchungsgruppe S(3), Einbruchhemmung WK2
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18273 bzw. DIN EN 179/DIN EN 1125 mit Metalllagern

Schloss:

- Digitaler Schließzylinder mit Funk/W-LAN Anbindung (gem. Vorgaben FLB)

T30RS Türen/Flurabschlusstüren:

- Stahltüren mit schmalem Rahmen und Stahlzarge, verglast, (Brandschutz, Sicherheitsglas)
- Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, als 1-flügelige Türanlage
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Offenstehend, (elektromagnetische Feststellung mit integriertem Rauchmelder),
- Obertürschließer mit Gleitschiene, 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern

Schloss:

- Digitaler Schließzylinder gemäß Vorgaben in Kapitel 3.3.1 FLB

T90 Türen:

- Stahltüren nach Erfordernis mit Stahlzarge, Türe bzw. Rahmen lackiert, Höhe/Breite nach Anforderung, ggfls. als zweiflügelige Türanlage
- Wartungsfreie Bänder (Edelstahl), 3-dimensional verstellbar, Tragzapfen, Öffnung möglichst 180 Grad
- Offenstehend, (elektromagnetische Feststellung mit integriertem Rauchmelder), Obertürschließer mit Gleitschiene, 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung
- Türdrückergarnitur gemäß DIN 18 273 bzw. DIN EN 179/ DIN EN 1125 mit Metalllagern

Schloss:

- Digitaler Schließzylinder gemäß Vorgaben in Kapitel 3.3.1 , FLB

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- Öffnbare Fenster zur natürlichen Lüftung

Ausführung:

- Holz-/Alu-Fenster, zweiflügelig mit Stulp, ein Flügel als Dreh-, ein Flügel als

Dreh-Kipp-Flügel, wo erforderlich (abgehängte Decken, vgl. Ansichten) mit Kämpfer und Oberblende aus wärmegeädmmtem Paneel.

- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Geschlossene Paneele:

- Im Bereich von Trennwänden bzw. im Küchenbereich stellenweise (vgl. Ansichten) wärmegeädmmtes
- Paneel in gleicher Bauart und Oberfläche wie die Rahmenelemente der Fenster.
- Drehflügel als Zugangsmöglichkeit zur Sitzfläche Außengastronomie

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, $b=80$ mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungsschienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Beheizung:

- Raumtemperatur 25°C ($\pm 5^{\circ}\text{C}$)

Kälte:

- Raumtemp. 24°C ($\pm 2^{\circ}\text{C}$)

Sanitär:

- gem. Bedarf Küchenausstattung

Lüftung:

- je nach Lüftungskonzept, mindestens Abluft mit Luftwechselrate 4-fach/h
Variabler Volumenstrom, Mischlüftung, Drall- oder Schlitzauslass, 40 dB(A)

Elektroinstallation:

Beleuchtung:

- Tasterschaltung (Taster beleuchtet) für die Beleuchtung (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)

Steckdosen:

- Alle 5 m. eine Steckdose für Reinigungszwecke, Schaukästen, Weihnachtsbaum etc. 2 TV-Anschlüsse

Beleuchtung:

- Decken- oder Wandeinbauleuchten als Grundbeleuchtung (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Zusätzliche dekorative / Akzentleuchten (Vorschlag und Bemusterung AN, Freigabe AG)

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09
- Im Gastraum 6 Anschlussdosen EDV (mit jeweils 2 Ports) u.a. für Kassensysteme

Ausstattung:

Kaffeestation inkl. Stehplatzbereich

- Ausbaustandard I.13 Bistro / Gastronomie - (Küchenbereiche):

Fußboden:

Wie 1.13 Gastronomie – Gastraum

Sockel:

Wie 1.13 Gastronomie – Gastraum

Decke:

Wie 1.13 Gastronomie – Gastraum

Wand:

Wie 1.13 Gastronomie – Gastraum

Türen:

Wie 1.13 Gastronomie – Gastraum

Fenster/Fassade:

- Erfüllung der Vorgaben zur Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß DGNB (Gold)
- Dreifache Verglasung
- Öffnbare Fenster zur natürlichen Lüftung

Ausführung:

- Holz-/Alu-Fenster, zweiflügelig mit Stulp, ein Flügel als Dreh-, ein Flügel als Dreh-Kipp-Flügel, wo erforderlich (abgehängte Decken, vgl. Ansichten) mit Kämpfer und Oberblende aus wärmegeädämmtem Paneel.
- Schalldämm-Maß $R_w/P \geq 37$ dB, Schallschutzklasse III

Geschlossene Paneele:

- Im Bereich von Trennwänden bzw. im Küchenbereich stellenweise (vgl. Ansichten) wärmegeädämmtes Paneel in gleicher Bauart und Oberfläche wie die Rahmenelemente der Fenster.

- Öffnbare Fenster im Produktions- und Lagerbereich sind mit leicht zu reinigenden Fliegenschutzgittern auszustatten

Sonnenschutz:

- Außenliegender Sonnenschutz aus Aluminium-Jalousien, gebördelt, $b=80$ mm, verdeckt eingebaut, mit motorischem Antrieb, Führung in seitlichen Alu-Führungsschienen oder Seilführungen aus Edelstahl-Seil

Beheizung:

- Raumtemperatur 25°C ($\pm 5^{\circ}\text{C}$)

Kälte:

- t, R max. 26°C
- Kühlung über Luft
- Innere Lasten Geräte und Beleuchtung 400 W/m^2
- $5 \text{ m}^2/\text{Pers.}$

Sanitär:

- Wasser- und Abwasserabschlüsse (auch Abwasser fetthaltig und Weichwasser) für Produktionsküche

Lüftung:

- Verdrängungsauslässe, Fettabluftkanal
- 45 dB (A) WRG aus Fettabluft

Elektroinstallation:

- Elektrische Anschlüsse für alle erforderlichen Komponenten
- Ausreichend Anzahl von Reinigungssteckdosen
- Vorrüstung für Kleinkälte

Beleuchtung:

- Tasterschaltung (Taster beleuchtet) für die Beleuchtung (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)
- Decken- oder Wandeinbauleuchten als Grundbeleuchtung (Vorschlag / Bemusterung AN, Freigabe AG)

EDV-Verkabelung:

- Gem. Anforderungen Anlage_B09
- 4 Datenports für Ausgabe und Küche

Ausstattung:

Gem. Anforderungen Küchenbereich

Aufgestellt:

Kaiserslautern, den 30.06.2026